

Die Bibel
Evangelium des Johannes
Kapitel 3, Verse 1-18

Nach der Elberfelder Übersetzung

EXODUS-Informationen

- Joh. 3,1 Es war aber ein Mensch aus den Pharisäern, sein Name Nikodemus, ein Oberster der Juden.
- Joh. 3,2 Dieser kam zu ihm bei Nacht und sprach zu ihm: Rabbi, wir wissen, dass du ein Lehrer bist, von Gott gekommen, denn niemand kann diese Zeichen tun, die du tust, es sei denn Gott mit ihm.
- Joh. 3,3 Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, dass jemand von neuem {O. von oben her} geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen.
- Joh. 3,4 Nikodemus spricht zu ihm: Wie kann ein Mensch geboren werden, wenn er alt ist? Kann er etwa zum zweiten Male in den Leib seiner Mutter eingehen und geboren werden?
- Joh. 3,5 Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, dass jemand aus Wasser und Geist geboren werde, so kann er nicht in das Reich Gottes eingehen.
- Joh. 3,6 Was aus dem Fleische geboren ist, ist Fleisch, und was aus dem Geiste geboren ist, ist Geist.
- Joh. 3,7 Verwundere dich nicht, dass ich dir sagte: **Ihr müsset von Neuem** {O. von oben her} **geboren werden.**
- Joh. 3,8 Der Wind weht, wo er will, und du hörst sein Sausen, aber du weißt nicht, woher er kommt und wohin er geht; also ist jeder, der aus dem Geiste geboren ist.
- Joh. 3,9 Nikodemus antwortete und sprach zu ihm: Wie kann dies geschehen?
- Joh. 3,10 Jesus antwortete und sprach zu ihm: Du bist der Lehrer Israels und weißt dieses nicht?
- Joh. 3,11 Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Wir reden, was wir wissen, und bezeugen, was wir gesehen haben, und unser Zeugnis nehmet ihr nicht an.
- Joh. 3,12 Wenn ich euch das Irdische gesagt habe, und ihr glaubet nicht, wie werdet ihr glauben, wenn ich euch das Himmlische sage?
- Joh. 3,13 Und niemand ist hinaufgestiegen in den Himmel, als nur der aus dem Himmel herabgestiegen ist, der Sohn des Menschen, der im Himmel ist.
- Joh. 3,14 Und gleichwie Moses in der Wüste die Schlange erhöhte, also muss der Sohn des Menschen erhöht werden,
- Joh. 3,15 auf dass jeder, der an ihn glaubt, [nicht verloren gehe, sondern] ewiges Leben habe.
- Joh. 3,16 **Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe.**
- Joh. 3,17 Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, auf dass er die Welt richte, sondern auf dass die Welt durch ihn errettet werde.
- Joh. 3,18 Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht geglaubt hat an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes.

Diesen Auszug aus der Bibel verteilen wir, weil hier die Notwendigkeit, dass **jeder** Mensch von neuem geboren werden muss, um in das Reich Gottes eingehen zu können, dargelegt wird.

Wir wünschen Ihnen diese Rettung, denn Gottes Zeugnis ist wahr.

1. Johannesbrief, Kap. 5,9-13

1 Joh. 5,9 Wenn wir das Zeugnis der Menschen annehmen, das Zeugnis Gottes ist größer; denn dies ist das Zeugnis Gottes, welches er gezeugt hat über seinen Sohn.

1 Joh. 5,10 Wer an den Sohn Gottes glaubt, hat das Zeugnis in sich selbst; wer Gott nicht glaubt, hat ihn zum Lügner gemacht, weil er nicht an das Zeugnis geglaubt hat, welches Gott gezeugt hat über seinen Sohn.

1 Joh. 5,11 Und dies ist das Zeugnis: dass Gott uns ewiges Leben gegeben hat, und dieses Leben ist in seinem Sohne.

1 Joh. 5,12 **Wer den Sohn hat, hat das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat, hat das Leben nicht.**

1 Joh. 5,13 Dies habe ich euch geschrieben, auf dass ihr **wisset**, dass ihr ewiges Leben habt, die ihr glaubet an den Namen des Sohnes Gottes.

Nehmen Sie die Errettung in Jesus Christus als den von Gott gesandten Erlöser an und beten Sie ihn als Herrn an.

Gerne würden wir mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Weitere Informationen:
EXODUS-Informationen e. V.
Christliche Beratung über Sekten - Schwerpunkt Zeugen Jehovas
Tel 01212 5 410 53 623
E-Mail: Info@exodus-info.de
Homepage: www.exodus-info.de

Traktat Nr. 2